

Natur des Jahres 2022

Alge: Stylodinium

Arzneipflanze: Mönchspfeffer

Baum: Rotbuche

Blume: Einbeere

Boden: Pelosol (Tonboden)

Einzeller: Blastocystis

Fisch: Hering

Flechte: Zähe Leimflechte

Flusslandschaft: Weiße Elster

Gefährdete Nutzierrassen: N.N.

Gemüse: Mais

Giftpflanze: Kartoffel

Heilpflanze: Große Brennnessel

Höhlentier: Kleine Hufeisennase

Insekt: Schwarzhalsige Kamelhalsfliege

Libelle: Kleine Pechlibelle

Lurch: Wechselkröte

Mikrobe: Bäckerhefe

Moos: Sparrige Kleingabelzahnmoos

Orchidee: Braunrote Stendelwurz

Pflanzengesellschaft: Ackerwildkraut-Vegetation der Kalkäcker

Pilz: Fliegenpilz

Regionale Streuobstsorten: Die Ersinger Frühzwetschge (BW), der Friedberger Bohnapfel (HE) und der Böhmisches Rosenapfel (SN)

Reptil: Zauneidechse

Schmetterling: Kaisermantel

Spinne: Trommelwolf

Stadtpflanze: Blauglockenbaum

Staud: Japanische Berggras

Vogel: Wiedehopf

Waldgebiet: Erdmannwälder

Wasserpflanze: Hornblättrige Armleuchteralge

Weichtier: N.N.

Wildbiene: Rainfarn-Maskenbiene

Wildtier: Schweinswal



Der Schweinswal ist Wildtier
des Jahres 2022,
Foto: NABU/Willi Rolfes